

## Begebenheiten im Jahre 1977

**Freitag 4. Februar 1977** Musikeisschießen beim Ferdin. 5:2 gewonnen. Anschließend wurde noch fesch geblasen.

**Sonntag 20. Februar 1977** Faschingsumzug. Wir sind als Damenkapelle gegangen, vorzüglich kostümiert, einige sahen sogar den Bordellmädchen sehr ähnlich. Nach dem Umzug gab's ein Fass Bier beim Ferdin.

**Dienstag 22. Februar 1977** auf Ersuchen der FF Goisern gingen wir auch beim Faschingsumzug in Goisern mit, unter sehr großem Beifall als Damenkapelle.

**Samstag 5. März 1977** Schiausflug der Musik, die beim Lehrgang von Pilz Hans mitmachten, in die Flachau.

**Ostersonntag 10. April 1977** Tagreveille bei Kälte und Schnee. Durch die Kälte hat es dem Höller Franzl das Gehwerk blockiert, sodaß er zu spät kam. Der Peer Margarete wurde noch ein Hochzeitsständchen gemacht. Anschließend wurden dann beim Ebner die Finger gewärmt und dass vom Peer Sepp gebrachte Hochzeitkoch verspeist. Anscheinend soll für einige die Sitzung sehr lang gedauert haben.

**Mittwoch 13. April 1977** Begräbnis von Neulinger. Es hat geregnet und geschneit was es nur konnte, wir wurden sehr nass. Zu bemerken wäre noch, daß der Lenzen Hansl und Fenusz Gerhard ganz entsetzt auf die Noten schauten und erst nach dem I. Marsch draufkamen, dass sie die Marschbücher vertauscht hatten.

**Donnerstag 19. Mai** Tag der Blasmusik. Wir haben beim Tuscher in Obersee ab 15 Uhr Märsche geblasen.

**Sonntag 22. Mai 1977** 1. Kurkonzert um 10.30 Uhr in der Goiserermühle, sehr wenig Puplicum bei starkem Regen.

**Samstag 28. Mai 1977** 125-jähriges Jubiläum der Salinenmusik Altaussee. Wir haben bei sehr schönem Wetter eine Stunde konzertiert.

**Samstag 18. Juni 1977** 2. Kurkonzert um 19 Uhr beim Ferdin, es war sehr gut besucht.

**Montag 4. Juli 1977** Ständchen bei Gustl und Hilda Schilcher zur Silberhochzeit. Zu sagen wäre noch, dass während des Blasens auch die Hühner ein Konzert gaben. Anschließend ging's zur Halleralm, wo es bis 2 Uhr morgens dauerte, sodass beim Heimweg Bäume als Bremsersatz genommen wurden.

**Samstag 16. Juli 1977** 3. Kurkonzert beim Haas um 19 Uhr, sehr guter Besuch.

**Sonntag 17. Juli 1977** 4. Kurkonzert in der Goiserermühle um 19.30 Uhr, verbunden mit der Siegerehrung der Jugendmeisterschaften im Radfahren.

KURVERWALTUNG BAD GOISERN

P r o g r a m m

für das Kurkonzert der Musikkapelle Untersee,  
am Sonntag, 22. Mai 1977, 10.30<sup>h</sup>, Goiserermühle.

- 1.) Triomfator J. Wichers
- 2.) Der Festtag S. Tanzer
- 3.) Leichte Kavallerie F.v. Suppé
- 4.) Tango - Rubin W. Löffler
- 5.) Kärntnerlieder-Variationen J. Strobl, Solisten Windhofer M.  
Kain K.
- 6.) Soloklänge K. Auer, Solist: Klackl Reinhold
- 7.) Petersburger Schlittenfahrt R. Eilenberg
- 8.) Welt-Bestseller-Potpourri für Blasmusik W. Löffler
- 9.) Pochod Textiláku Marsch K. Pádivy

Programmänderungen vorbehalten!

KURVERWALTUNG BAD GOISERN

P R O G R A M M

für das Kurkonzert der Musikkapelle Untersee,  
am 16. 7. 1977, 19.Uhr, Gasthaus Haas.

- |                        |                        |
|------------------------|------------------------|
| 1. Triomfator Marsch   | J. Wichers             |
| 2. Fesche Geister      | Ouvertüre C.M. Ziehrer |
| 3. Spanischer Pfeffer  | Pasu-Doble W. Löffler  |
| 4. Estudiantina Walzer | Waldteufel             |
| 5. Seyffertitz Marsch  | R. Achleitner          |
| 6. Volksfest - Polka   | W. Rescheneder         |
| 7. Bella Italia        | H. Kolditz             |
| 8. Pochod Textiláku    | Marsch K. Pádivy       |
| 9. Äplerische Weisen   | Potp. S. Tanzer        |
| 10. Jaguar Marsch      | A. Brunner             |

Programmänderung vorbehalten!

*Bad Goisern*

KURVERWALTUNG BAD GOISERNP R O G R A M M

für das Kurkonzert der Musikkapelle Untersee,  
am Sonntag, 4. 9. 1977, 10.30<sup>h</sup> Goiserermühle.

- |    |                           |                               |
|----|---------------------------|-------------------------------|
| 1. | Holiday in Austria        | Marsch v. W. Rescheneder      |
| 2. | Der Freischütz            | Potp. v. CM. Weber            |
| 3. | O'bella Senorita          | Span. Tanz v. K. Pausperl     |
| 4. | Bekannt und beliebt       | Potp. v. S. Tanzer            |
| 5. | Raketenflug               | Marsch v. S. Tanzer           |
| 6. | Das einsame Glöckchen     | Russ. Volksweise O. Heint     |
| 7. | Ein Abend bei Paul Lincke | Großes Potpourri              |
| 8. | Urlaub am Bodensee        | Moderne Tänze v. H. Freivogel |
| 9. | Marsch der Medici         | v. J. Wichers                 |

**Freitag 5. August 1977** Bierzelt im Hinterbergerfeld. Es spielte das Dachstein Quintett.

**Samstag 6. August 1977** Bierzeltbetrieb mit den Ennstaler Buam.

**Sonntag 7. August 1977** Bierzelt mit den Hillbrand Buam und abends mit den Hofer Buam.

**Samstag 20. August 1977** 140-jähriges Gründungsfest der Salinenmusik Hallstatt. Wir haben von 16 - 17 Uhr geblasen, sehr großer Applaus. Bei dieser Ausrückung haben wir das Erstemal die neue Uniform angezogen.

**Sonntag 21. August 1977** 80-jähriges Gründungsfest der Gebirgsmusik Goisern. Wir haben im Festzelt geblasen. Anbei sei noch bemerkt, dass für einige das Fest sehr lange dauerte.

**Sonntag 4. September 1977** 5. Kurkonzert um 10.30 Uhr in der Goiserermühle. Das Konzert war sehr gut, aber leider Regen.

**Samstag 24. September 1977** im Bierzelt beim Altentag in St. Agatha von 14 - 19 Uhr geblasen unter Leitung von Klackl Hans, da Ferdin Felix im Urlaub war.

**Freitag 14. Oktober 1977** Ständchen bei Willi und Margarete Berger zur Hochzeit. Zuerst haben wir bei der Braut geblasen. Da wäre noch zu bemerken, dass der Lenzen Hansl soviel Höhenluft atmete und mit seinem Auto so hoch oben war, dass er schon im Weidezaun umdrehen musste. Dann wurde beim Berger Willi geblasen. Wir mussten längere Zeit warten, da der Bahnschranken die Autokolonne halbierte. Von dort ging's dann zum Ferdin. Anfangs war wenig Platz, wurde aber sehr lustig und spät.

**Samstag 15. Oktober 1977** spielte ein Quartett bei der Trauung von Berger Willi in der Gosauer Kirche.

**Montag 14. November 1977** Begräbnis von Pilz Theresia, Untersee 40, im 92. Lebensjahr. Eine Abordnung ging mit einem Kranz mit. Warum wir nicht blasen brauchten, wissen wir nicht.

**Im Oktober 1977** ist Greul Reinhold ausgetreten.

**Samstag 26. November 1977** Begräbnis von Christian Schilcher, Lasern, der einmal bei der Kapelle war. Er war 77 Jahre alt.

Bericht über das Bierzelt der Musikkapelle Untersee in der Zeit vom  
5. August - 7. August 1977.

Auf allgemeinen Wunsch unserer Musikkameraden bei unserer Jahresbesprechung im Dezember 1976 hat man sich auch im diesen Jahr auf die Abhaltung eines Bierzeltes geeinigt. Das Zelt wurde wieder bei der Fa Neubauer in Graz bestellt u. zu dem gleichen Ausmaß 40 x 30 m sowie zu dem gleichen Preise als im vergangenen Jahr (20.000 S) von denselben geliefert. Der Termin unseres Bierzeltes hatte sich heuer auf Grund eines zuerst geplanten Bezirksmusikfestes am 15. August sowie des Musikfestes der Gebirgsmusik um 8 Tage verschoben. Das Zelt konnte heuer schon am Dienstag aufgestellt werden wofür ich mich bei allen Kameraden herzlich bedanke welche einen 2. Tag für das Aufstellen des Zeltes einen Urlaub geopfert haben. Wir hatten diesmal die Brauerei gewechselt u. zwar gab heuer Grieskirchner-Bier. Der Grund dafür war daß wir das kühl gelagerte Bier beim Thalhamer Karli in allernächster Nähe des Zeltplatzes greifbar hatten. Die Konzession konnte uns ebenfalls von der Brauerei erteilt werden u. so wurden wir verhältnismäßig von den Grieskirchnern gut bedient. Was uns heuer neu war ist die Kontrolle der Lebensmittelpolizei. Es gibt einen Teil der Wirtsleute die natürlich Bierzelte in Bad Goisern nicht gerne sehen u. denen wir wahrscheinlich diese neue Kontrolle zu verdanken haben. Aber Dank allen unseren mustergültigen Personals welches so sauber gearbeitet hat, sind wir mit einem Bravo u. sogar einer kleinen Spende vom Kontrollorgan davongekommen.

Eröffnet wurde das Zelt durch Herrn Bürgermeister Engleitner am 5.8.77 um 19 h mit dem Dachstein-Quintett wo wir diesesmal schon einen guten Besuch verzeichnen konnten.

Den Samstag bestritten Musikalisch die Ennstaler-Buam wo wir einen Rekord-Besuch verzeichnen konnten.

Sonntag zum Frühschoppen von 10 h - 15.30 h spielten uns die Hillbrand-Buam welche auch einen guten Anklang gefunden haben.

Anschließend wurde das Programm mit den Hofer Buam aus Ebensee bis zum Ausklang unserer Veranstaltung fortgesetzt. Diesmal wurde auch eine Tanzbühne neben der Bar aufgestellt welche sich nicht schlecht bewährt haben dürfte. Durch das wunderbare Wetter u. doch etwas günstigeren Termin konnten wir unseren Umsatz erheblich steigern.

Und nun eine Gegenüberstellung der Verkauf von Waren u. Getränken sowie Umsatz u. Einnahmen gegenüber vom Vorjahr.

<u>Bierverkauf</u>			
L;)(1976)	69 Fässer	1977	81 Fässer (+ 12)(5 Gr)
1976	56 Limonaden	1977	84 Kisten (+ 28)
1976	229 Liter Wein - Verkauf	1977	219 Liter(-10)
1976	59 Liter Schnäpse	1977	71 Liter(+ 12)
	432 Kleinfl.		532 Kleinfl (+ 100)
<u>Grill-Hendl</u>			
1976	600 Stk	1977	768 Stk (86 Priv)
<u>Bratwürste</u>			
1976	172 kg	1977	168 kg (-3.5 kg)
<u>Bierrettich</u>			
1976	-----	1977	300 St (1909.-S)
<u>Zigaretten u. Schokoladen</u>			
1976	Umsatz 8045.-S)	1977	Umsatz 11.470 S
<u>Freiwillige Spenden</u>			
1976	-----	1977	23.786 S (+ 3.331 S)

*Verdians ca. 360*

Musikkosten

1976 Ennstaler Buam	8000 S	1977 Ennstaler Buam	10.400 S
Dachstein-Quindett	4100 S	Dachstein Quindett	6.000 S
Hebirgsmusik	-----S	Hillbrand-Buam	3.000 S
Salzkammerg-Echo	9750 S	Hofer-Buam	8.500 S
Edelweiß-Trio	2100 S		
	23.850 S		
			27.900 S

Musik-Mehrkosten 1977-4050 S

Ansager

Eigenverbrauch

1976 ca 130 Port Hendl	1977	96 Hendl + 25 Gutsch = 121 = 242 Port
110 Paar Würstl		50 Paar Würstl

Beschäftigte Personen

1976	39 Musiker	1977	41 Musiker
	27 Musiker Frauen		25 Musiker Frauen
	35 Freiwillige Helfer		46 Freiwillige Helfer
	22 Schützenverein Untersee		25 Schützenverein Untersee
	10 Pensionisten		14 Pensionisten
	133 Personen		151 Personen - (5 Pers.)

Reingewinn 1976 81.884 S

1977 Reingewinn 102.211.- S = + 20.327 S

Der Abbau des Bierzeltes am Montag den 8. August klappte wieder ausgezeichnet so wie in den Vorjahren. Ich bedanke mich nochmals bei allen Musikkameraden für die kameradschaftliche Zusammenarbeit.

1977	84 Kisten (+ 20)	
1977	219 Liter(-10)	Hans Klackl
1977	71 Liter(+ 12)	
1977	522 Kisten(+ 100)	
1977	768 Stk (86 Priv) (+ 30)	
1977	168 kg (- 2.5 kg)	
1977	200 St (1909.-2)	

**Samstag 26. November 1977**

„Jahreshauptbesprechung“ beim Ferdin in Au. Beginn 17.30 Uhr, Ende 20.50 Uhr,  
Anwesend 36 Musiker.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Obmannes
2. Verlesung der Niederschrift
3. Kassabericht
4. Bericht des Kapellmeisters
5. Chronik und Bericht Klackl Hans
6. Pachtzins und Reinigung
7. Allfälliges

1. Der Obmann Pilz Gottlieb begrüßt alle Anwesenden, gedenkt der Verstorbenen und ersucht zum Zeichen der Pietät sich von den Sitzen zu erheben. Weiters bedankt er sich für die Arbeit beim Bierzelt, dem Kapellmeister und Allen für die gute Zusammenarbeit.

2. Ferdin Josef verliest die Niederschrift vom Vorjahr welche mit Beifall aufgenommen wurde.

3. Kieninger Hans verliest den ausführlichen Kassabericht. Schenner Franz und Egger Leopold beantragen, da sie die Kassa überprüft haben, beim Obmann die Entlastung zu erteilen, welches unter Beifall geschieht.

4. Ferdin Felix führt in seinem Bericht aus, dass vom Kurdirektor ein Schreiben vorliegt über Wiederaufnahme des Blasens am See. Weiters gibt er bekannt, daß Schilcher Hans austreten will und dass das Verständigen wegen blasen bei Todesfällen nicht funktioniere und wahrscheinlich bei der Kieningerin liege. Es sollen trotzdem nochmals alle unterstützenden Mitglieder verständigt werden. Auch er bedankt sich für die heuer erbrachte Leistung und Zusammenarbeit.

5. Egger Leopold verliest unter Beifall die Chronik. Eingeflochten ist der Bericht des geschäftsführenden Obmannes Klackl Hans über das Bierzeltgeschehen, der großen Anklang fand. Auch der Kapellmeisterstellvertreter Hans Klackl bringt seinen Bericht über den Probenbesuch zum Vortrag und er konnte eine erfreuliche Steigerung feststellen. Die meisten Proben, also alle 42 besuchte Gamsjäger Josef der unter lautem Applaus eine kleine Spende bekam. Genausoviel Proben besuchte der geschäftsführende Obmann Hans Klackl. . 41 Proben besuchten Kieninger Hans, Kuttner Siegmund und Unterberger Franz. 40 Proben besuchte Klackl Christian. Sie alle bekamen ein kleines Geschenk, denn sie waren die Fleißigsten des Jahres. Klackl Hans gab noch einen Bericht über die unterstützenden Mitglieder.

6. Pachtzins S500,-- Reinigungsgebühr S1 500,--

7. Allfälliges: Egger Leopold bedankt sich bei Archivar Kieninger Hans für seine mustergültige Ordnung beim Notenmaterial. Egger Johann möchte aus der Musik austreten, aber nach längerem betteln vom Kapellmeister bleibt er noch 1 Jahr dabei um seine Pension etwas zu erhöhen. Kefer Hermann bedankt sich für den Schützenverein sehr herzlich. Greunz Herbert meint, wenn das lackieren Erfolg hat, mehrere Instrumente einzusenden. Kefer Hermann ersucht die Proben pünktlich zu besuchen und auch pünktlich aufzuhören, worauf sich Gamsjäger Fritz zu Wort meldet und sagt er hat mit dem Kapellmeister darüber schon gesprochen, aber es geht sich nur sehr knapp aus. Scheutz Josef hat Parkplatzsorgen im Winter.

Der Kapellmeister sagt dann, dass es zur Zeit fast nicht mehr möglich ist, ein Bierzelt abzuhalten, wir sollten ein Jahr abwarten, und er ersucht um Vorschläge. Weiters kam die Instrumentenpflege und die Uniformpflege zur Sprache. Grill Martin fragt, wie es mit der Fahrt in die Eggenberger Brauerei aussieht. Herbert Greunz plädiert für ein Gerät zum Aufnehmen in der Probe. Klackl Hans widmet

sich dann dem Lehrlingsnachwuchs, bei dem sich eine lange Debatte entwickelt. Besprochen wurde noch der Ankauf einer Klarinette für Klackl Hans und seine bekommt Annemarie Unterberger, sowie der Ankauf eines Flügelhornes für Gamsjäger Sepp. Weiters wurde noch eine neue Sitzordnung debattiert. Der Termin für eine Weihnachtsfeier mit den Frauen wurde mit 17. Dezember 1977 um 19 Uhr festgelegt. Um 20.50 Uhr schloss dann der Obmann die Versammlung. Anschließend gab es noch einen guten Jägerbraten, den wie sollte es anders sein, Scheutz Josef als letzter bekam.

**Samstag 17. Dezember 1977** Weihnachtsfeier beim Ferdin mit den Frauen. Als Musik fungierten Gamsjäger Sepp und Fritz jun. , Hutegger Reinhold und Neubacher Hermann. Vormittag hat das Quartett beim Großmarkt in Bad Ischl Weihnachtslieder geblasen.

**Montag 19. Dezember 1977** Begräbnis von Max Bieringer. Wir haben geblasen.

**Samstag 24. Dezember 1977** hat das Quartett Weihnachtslieder geblasen.

**Freitag 30. Dezember 1977** Neujahrblasen auf 3 Gruppen. Es gab ein Gewitter, Regen, Schnee und Wind, alle wurden sehr naß.

Am Ende des Jahres 1977 ist die Kapelle 41 Mann stark.

Mit Gut Klang  
der Chronikführer  
*Leopold Egger*

## P r o b e n b e s u c h 1 9 7 7

=====

Liebe Kollegen!

Wie jeder weiß, habe ich auch heuer wieder alle Proben aufgezeichnet. Es kann jeder einzelne in diese Aufzeichnung Einsicht nehmen. Ich schicke gleich voraus, daß diesmal erfreuliches zu berichten ist. Für Auswertung kommen 42 Gesamtproben, sowie 40 Musiker, die im Berichtsjahr namentlich aufscheinen. Insgesamt haben 1225 Mann die Proben besucht, um 162 Mann mehr als im Vorjahr. Diese 162 Mann bedeuten eine Steigerung von 6,4% zum Vorjahr oder 2,6 Mann pro Probe mehr, nämlich 29,2 Mann. Diese 29,2 Musiker pro Probe bedeuten einen Prozentsatz von 72,9% und zugleich einen neuen Rekord innerhalb 10 Jahren, in der ich diese Statistik mache. Ich glaube wir dürfen uns alle freuen und ~~sich~~ auf diese Leistung stolz sein. Ich bitte jeden einzelnen fleißig weiterzumachen, vielleicht ist bei so manchem noch eine Steigerung möglich.

Damit kommen wir wie alljährlich zu einer kleinen Preisverteilung. Wir können freilich nur unsere Fleißigsten beschenken und ich bitte unseren Obmann Gottlieb Pilz dies vorzunehmen.

Reihung		N a m e		Anzahl der Proben
1.	GObm.	Gamsjäger	Josef	42
		Klackl	Hans	42
2.		Kieninger	Hans	41
		Kutner	Siegmund	41
		Unterberger	Franz	41
		Klackl	Christian	40
3.		Ferdin	Josef	39
4.		Unterberger	Martin	39
5.	Kpllm.	Ferdin	<del>Max</del> Felix	38
		Grill	Josef	38
		Klackl	Johann	38
		Egger	Leopold	38
		Schenner	Hermann	38
		Feichtner	Erich	36
6.		Gamsjäger	Fritz sen.	36
		Klackl	Reinhold	36
		Unterberger	Annemarie	36
		Schenner	Erwin	35
7.		Greunz	Herbert	34
8.		Hutegger	Reinhold	34
		Scheutz	Josef	34
		Wallmann	Hans	34
		Fenusz	Gerhard	31
		Kefer	Hermann	31
10.		Klackl	Erich	30
11.		Schmidt	Adalbert	29
12.	Obm.	Egger	Johann	27
		Pilz	Gottlieb	27
		Schenner	Franz	27
		Pilz	Johann	25
13.		Grill	Martin	24
14.		Schilcher	Gustav	23
15.		Feichtner	Martin	22
16.		Windhofer	Martin	20
17.		Schilcher	Hans	17
18.		Berger	Willi	15
19.		Kirchschlager	Christ.	14
20.		Kain	Kurt	13
21.		Gamsjäger	Fritz jun.	12
22.				10